

## **Seniorentourenwoche im Prättigau, 5.-9. März 2018**

Tourenleiter: Hanspeter Helbling

Teilnehmer: Therese Helbling, Susanne und Röbi Guggenbühl, Marlies Hofer, Christine John, Anne Kuderer, Tschäpps Keller, Koni Vogt, Walti Keller, Thuri Baumgartner

### **Montag**

Fadeuer (2058 m), ca. 700 Hm ab Hinterberg bei Furna. Leicht bewölkt, frühlingshafte Temperaturen, ab und zu zeigt sich die Sonne, 15-20 cm Neuschnee, der sich zunehmend in Nassschnee verwandelt. Die Abfahrt über die breiten Hänge ist ganz passabel bis formidabel. Beeindruckend ist die grosse Schneemenge in diesem Winter: Manche Alphütten verschwinden buchstäblich in der weissen Pracht - wir sitzen heute auf Dachhöhe zur Mittagpause. Anschliessend Fahrt nach Saas zum urchigen Hotel Sunneschy (1050 m), wo wir mit viel Liebe bekocht werden.

### **Dienstag**

Stn. Madrisa (1884 m), ca. 800 Hm ab Hotel. Nur schwacher Sonnenschein, nebelverhangene Berggipfel, noch wärmer und entsprechend ungünstige Schneverhältnisse. Abwechslungsreicher Aufstieg durch den Wald, gegen Mittag Bewölkung und Schneefall. Das Gute: Wir nehmen den breiten bestens präparierten Schlittelweg inkl. wenig Pulverschnee für die Abfahrt und wedeln wie auf einem Teppich mit grösstem Vergnügen hinunter.

### **Mittwoch**

Stafelalp (1894 m), ca. 400 Hm ab Davos-Frauenkirch. Röbi's Tipp ist perfekt: Winterwanderung (mit öV-Gästekarte) statt Skitour wegen dichtem Nebel und anhaltendem Schneetreiben. Auch hier bestaunen wir die enormen Schneemassen, die noch auf den Dächern lasten. Zum Abschluss geht's lustig und gemütlich zu und her im urtümlichen Berghaus Stafelalp.

### **Donnerstag**

Baslersch Chopf (2629 m), ca. 700 Hm ab Wägerhus. Der Winter ist wieder zurück, -6° C, zügige Bise, erhebliche Lawinengefahr und min. 15 cm first class Neuschnee: Der Tag der Könnner, Geniesser und „Trasseure“, das sehen wir bereits bei der Anfahrt auf der Flüelastrasse. Noch nie sind wir hier in unverspurtem Gelände aufgestiegen. Das Panorama ist fantastisch und die Pulverabfahrt traumhaft, nur im unteren Bereich etwas ruppig vom Wind.

### **Freitag**

Isenfürggli (2766 m), ca. 700 Hm ab Tschuggen. 0° C, der Pulverschnee von gestern ist schon pappig. Anfangs noch ziemlich sonnig, dann zunehmend bedeckt und leider kurz vor dem Ziel schwindet die Sicht, dass wir diese Tour

abbrechen und auf die ca. 60 Hm zum steilen Grat verzichten, zudem nach wie vor erhebliche Lawinengefahr. Dieser Nassschnee ist unerwartet herrlich zu fahren und die idealen Skihänge bieten viel Freiraum für alle. Aber die ersten Schwünge sind zum Abwinken bei total diffusem Licht, dann verbessert sich die Sicht und wir sind begeistert und uns einig, dass es skifahrerisch gesehen die schönste Abfahrt dieser Woche bleibt.

Danke herzlichst, Hanspeter, für dein gutes Feeling und grosses Engagement für unsere Seniorentouren.

ak

